



AGRAR. PROJEKT. PREIS

DAS BESTE BEISPIEL 2009

PERSÖNLICHE
EINLADUNG

FEST DER PROJEKTE

Ideen & Erfolge 2009

www.agrarprojektpreis.at
www.netzwerk-land.at

Mo, 16. November 2009
10 – 16 Uhr, Stift Ossiach in Kärnten
Einlass & Projektbesichtigung ab 9 Uhr

Gut, besser – das beste Beispiel. Der Agrar.Projekt.Preis präsentiert die besten Beispiele für einen vernetzten und nachhaltigen ländlichen Raum. Wir laden Sie herzlich zum „Fest der Projekte“ ein. Nutzen Sie die Chance, um die besten Projekte Österreichs kennenzulernen, Ideen zu sammeln und in der Begegnung mit Projektbetreuerinnen und Projektbetreuern sich zu „vernetzen“.

Ök.-Rat Gerhard Wlodkowski
Präsident der LK Österreich

DI Christian Lochum
Netzwerk Land

Anmeldung/Bezahlung: Bitte melden Sie sich online unter www.netzwerk-land.at/lum oder per Telefon +43/1/53441-8557 für das Fest der Projekte an. **Anmeldeschluss** ist der **10.11.2009**.

Eintrittspreis: € 22,- pro Person (Paare: € 40,-) inkl. reichhaltigem regionalen Mittagessen und Projekthandbuch 2009. Die Bezahlung erfolgt vor Ort.

Unter den Besucherinnen und Besuchern wird ein Wochenende Urlaub am Bauernhof für zwei Personen verlost.

Anreise mit dem Auto: Über die Südautobahn A2 oder die Tauernautobahn bis Villach, Abfahrt Ossiacher See, Richtung Ossiacher See, danach Richtung Burgruine Landskron (Südufer), nach ca. 12 km am Ossiacher See entlang erreichen Sie die Ortschaft Ossiach, weiterfahren und nach ca. 0,5 km links zum Stift Ossiach abbiegen. Stift Ossiach 1, 9570 Ossiach

Anreise mit dem Zug: www.oebb.at; Shuttle-Dienst von Villach Hbf. zum Stift Ossiach (Abfahrt 9:15 Uhr vor dem Hbf. Villach, Anmeldung online unter www.netzwerk-land.at/lum)

Zimmerreservierung: CMA Carinthische Musikakademie GmbH, Telefon +43/4243/45594, office-ossiach@cma-musikakademie.at

weitere Projekthandbücher: Wenn Sie € 7,50 auf das PSK-Konto Nr. 91003322, BLZ 60000, lautend auf Agrar.Projekt.Preis überweisen, schicken wir Ihnen das Handbuch nach dem 16.11.2009 zu. Bitte Ihre vollständige Adresse angeben! Es gibt auch noch Handbücher aus 2007.

Eine Initiative von



und dem **AGRAR.PROJEKT.VEREIN**.

